

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Antrag

19.5.2021

Antrag zur Vollversammlung am 9.6.2021

Der Stadtrat möge beschließen:

Die zuständigen Referate sollen mitteilen, welche Kosten die Biberpopulationen entlang der Isar im Stadtgebiet München 2018 bis dato verursacht haben. Zudem werden die Referate gebeten darzulegen, wie der Baumschutz von zum Teil über hundert Jahre alten Bäumen gewährleistet werden kann.

Begründung:

An der Isar sind inzwischen massive Verbisschäden am Baumbestand von der nördlichen bis zur südlichen Stadtgrenze zu erkennen. Im Englischen Garten wurden bereits Bäume mit Gitternetzen geschützt, da sie erkennbar vorher von Bibern beschädigt wurden. Es drohen folgende Gefahren:

- Absterben von riesigen Bäumen, da die Rinde zerstört ist
- Verschlechterung der Uferstabilität, da die Bäume nicht mehr stabil sind und das Ufer schützen können.
- Auswaschen der Uferränder

Wenn der Baumbestand in München zur Luftreinhaltung und im Sinne eines guten Mikroklimas erhalten bleiben soll, muss umgehend gehandelt werden. Am besten sollten die Biber komplett entfernt werden, da sie sich ohne natürliche Feinde stark vermehren. Dabei sollte aber nicht nach dem Floriansprinzip ein Vergrämen in den Landkreis erfolgen, sondern eine dauerhafte Lösung und ggf. Ausnahmegenehmigungen angestrebt werden.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat